

Pressemitteilung

Nummer 06 vom 23.08.2016

"Ein Gewinn für die Region"-BAV erhält Aufgabe zur Förderung der Elektromobilität

Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) Enak Ferlemann hat heute die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen (BAV) besucht. Gemeinsam mit den Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann, Heiko Schmelzle und Hans-Werner Kammer ist er nach Aurich gekommen, um sich über den aktuellen Stand der BAV zu informieren.

Ferlemann: "Fast auf den Tag genau sind es drei Jahre her, dass die BAV offiziell in Aurich eröffnet wurde. Schon damals in meiner Begrüßungsrede war ich mir sicher, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Erfolg haben werden. Ich freue mich sehr, dass ich recht hatte: Die BAV hat sich als zentraler Dienstleister für die Behörden im Geschäftsbereich des BMVI prächtig entwickelt. Da ist es nur konsequent, sie weiter zu fördern und ihr eine unserer wichtigen Aufgaben im Aus- und Aufbau der Elektromobilität anzuvertrauen."

So ist die BAV zukünftig Bewilligungsbehörde des Förderprogrammes zum Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Ab 2017 wird sie das Ziel der Bundesregierung unterstützen, eine flächendeckende Versorgung mit bundesweit 15.000 Ladesäulen zu erreichen. "Das BMVI schafft mit dem Ausbau der Ladestationen die wesentlichen Voraussetzungen dafür, dass immer mehr E-Autos auf Deutschlands Straßen fahren können. Die 300 Millionen Euro, die der Bund dafür in die Hand nimmt, sind eine Investition in eine umweltfreundliche, mobile und moderne Zukunft", so Ferlemann.

Die BAV ist für den Prozess von der Annahme der Förderanträge, über die Bearbeitung und Prüfung bis hin zur Auszahlung der Fördergelder zuständig. Der Leiter der BAV, Klaus Frerichs, freut sich nicht nur für seine Behörde: "Diese Aufgabe von nationaler Bedeutung ist auch ein Gewinn für unsere Region. Sie lenkt die öffentliche Aufmerksamkeit in den Nordwesten und schafft und sichert zusätzlich Arbeitsplätze."

Das Förderprogramm startet ab 2017. Antragstellerinnen und Antragsteller werden rechtzeitig auf der Internetseite der BAV unter www.bav.bund.de über alle Fragen rund um das Thema Antragstellung informiert.

Hintergrundinformationen:

Seit dem 1. Juli 2013 ist die BAV zentraler Dienstleister in der Bundesverwaltung für Verkehr und digitale Infrastruktur. Sie nimmt für über 60 Behörden mit insgesamt rund 26.000 Beschäftigten Aufgaben aus den Bereichen Organisation, Personal sowie Innenrevision wahr. Derzeit arbeiten rund 200 Beschäftigte an allen Standorten der BAV, davon 110 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Aurich.

HAUSANSCHRIFT Schloßplatz 9 26603 Aurich

TEL +49 (0)4941 602 0 FAX +49 (0)4941 602 402 www.bav.bund.de

Pressesprecherin:

Eva Hülsmann

TEL +49 (0)4941 602 315 Mobil +49 (0)172 1428636 eva.huelsmann@bav.bund.de

